

Zweite Information zur Dorferneuerung

Gemeinsame Themen und vielfältige Ansätze ermutigen zum gemeinsamen Handeln

Im Januar und Februar fanden in allen drei Ortsteilen **Dorfwerkstätten** unter reger Beteiligung der Ortsbürgerinnen und Ortsbürger statt. Nach einem kurzen Beitrag der Moderatorin Frau Meyer-Marquart über die künftigen Trends und Herausforderungen in Gesellschaft und Wirtschaft wurden die jeweiligen Stärken und Schwächen des Ortes betrachtet und überlegt, was zu tun ist, um weiter ein attraktiver Wohn- und Arbeitsort zu bleiben. Der Rückgang und Strukturwandel in der Bevölkerung und die zunehmende Mobilität in der Gesellschaft mit Folgen für die Vereinsarbeit, für die Nahversorgung und das Leben als Jugendlicher und im Alter sind nur einige der künftigen Herausforderungen, denen sich jeder Ort stellen muss. Daneben gibt es aber auch vielfältige Wünsche und Anregungen, wie Breitenbrunn, Haingrund und Rimhorn zeitnah und mit Eigenengagement noch attraktiver gestaltet werden können.

Im Rahmen der **Ortsrundgänge** wurden diese Punkte besonders in Augenschein genommen. Der Spaziergang zu den prägnanten und teils charakteristischen Plätzen zog mit 30 bis 50 Teilnehmern in allen drei Dörfern noch deutlich mehr Interessierte an als die Werkstätten. Mit großem Engagement wurden diese Rundgänge vorbereitet und von der Presse begleitet, die ausführlich berichtet hat. Der gemeinsame Rundgang und der etwas andere Blick auf das Dorf abseits des Alltags hat vielfältige Anregungen hervorgebracht, für deren weitere Ausarbeitung sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger an Ort und Stelle bereit erklärt haben.

Am 7. März kamen alle Interessierten zum ortsteilübergreifenden **Bürgerforum** nach Haingrund, um zu klären, was jeder Ort allein weiterverfolgen kann und welche Themen oder Projektideen gemeinsam angepackt werden können. Anhand von Bildern stellten Vertreter/-innen ihre Dörfer und ihre Anliegen und Wünsche für die Dorferneuerung vor und machten so einander auf neue Weise bekannt.

Gemeinsam weiter diskutiert werden sollen die Themenfelder „Gemeinschaft pflegen“, „Bauliche Entwicklung + Grün“ sowie „Versorgt sein“. Dazu gehören jeweils etliche Themen, die in allen drei Dörfern, wenn nicht gar für die ganze Kommune oder auf Kreisebene, wichtig sind und für die nach gemeinsamen Lösungsansätzen gesucht wird (*siehe Terminübersicht*).

Die eher örtlich geprägten Projekte reichen von Maßnahmen zur Verbesserung der Dorfgemeinschaftshäuser mit dem Ziel einer erhöhten Auslastung über die schönere Gestaltung von innerörtlichen Wegen, Plätzen und Treffpunkten im Freien bis zu neuen Angeboten für die Jugend, etwa einer Dirtline, dem Aufstellen eines öffentlichen Bücherschranks und der Pflege von Biotopen.

Zur Ausarbeitung der **örtlichen Projekte** treffen sich die Bürgerinnen und Bürger **selbstorganisiert**. Weitere Mitstreiter/-innen sind immer willkommen. Wenden Sie sich hierfür an die örtlichen Ansprechpartner für die Dorferneuerung (*siehe Liste www.luetzelbach.de > Dorferneuerung*).

Die **gemeinsamen Themen und Projekte** werden in den folgenden Wochen in **Themenwerkstätten** vertieft. Hierzu sind wieder alle Interessierten aus allen Ortsteilen eingeladen!



Gemeinsames Motto der Dorferneuerung:
Wir drei - alle dabei
Gemeinsam in die Zukunft

	Thema	Termin /Ort
Gemeinschaft pflegen	Dorfgemeinschaft/ Vereine/ Jugend/ Senioren	Do, 15. März 19.30 Uhr Hofhaus Rimhorn
Bauliche Entwicklung + Grün	Lebensqualität: Verkehrsberuhigung/ Leerstand/ Landschaftspflege, Streuobst/ Tourismus/ Erneuerbare Energie	Mo, 26. März 19.30 Uhr DGH Breitenbrunn
Versorgt sein	Nahversorgung/ Ärztliche Versorgung/ Mobilität/ Leben im Alter	Di, 17. April 19.30 Uhr DGH Haingrund